

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär
Planung Beratung Verkauf
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

71. Jahrgang / Nr. 21

Donnerstag, 23. Mai 2019

Der Jahrgang 1940 war unterwegs Tagesfahrt nach Andernach und Bendorf-Sayn / Naturschauspiel bewundert

Malermeister Peter Nahm
Tapezierarbeiten
Anstrich & Fassadengestaltung und vieles mehr
Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81



Der Jahrgang 1940 unternahm eine Tagesfahrt nach Andernach und Bendorf-Sayn.


Mario P. Berg
Angebot der Woche
Baguette
original franz. Rezept
nur **1,50 €**
statt **1,70 €**
*Christi Himmelfahrt
den 30.5.2019 haben wir
geschlossen!*
So lange der Vorrat reicht
Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baackerei.de

Budenheim. – „So pünktlich waren wir noch nie“. Mit diesem Lob des Vorstandes starteten die Mitglieder des Jahrgangs 1940 Budenheim am 7. Mai um 8.30 Uhr zu einer Tagesfahrt mit dem Busunternehmen Lehr nach Andernach und Bendorf-Sayn. Gegen 10 Uhr wurde die Gruppe von zwei Mitarbeiterinnen des Geysir-Zentrums herzlich begrüßt und zu einer spannenden Filmvorführung eingeladen. Der Film zeigte und erklärte die Entstehung des größten Kaltwasser-Geysirs der Welt in der Vulkaneifel bis zur heutigen Darstellung. Nach dem Film standen die Mitarbeiterinnen für Fragen zur Verfügung. Diese wurden auch eifrig gestellt und von ihnen kompetent beantwortet. Anschließend ging es voller Erwartung nach 15 Minuten Schiff-

fahrt zur Halbinsel „Naturschutzgebiet Namedyer Werth“. Ein kurzer Spaziergang führte zur Ausbruchsstelle des Naturschauspiels: Ein Zischen und Grummeln, dann schoss eine 50 bis 60 Meter hohe schlanke, gewaltige Wasserfontäne in den Himmel. Das alles dauerte einige Minuten und bot ausreichend Gelegenheit zum Fotografieren. Nun fuhr man mit dem Schiff wieder zurück und zum Mittagessen in das Hotel „Rheinkrone“. Das war aber erst die „Halbzeit“ des Programms, denn um 14.30 Uhr fuhr man weiter nach Bendorf-Sayn in den „Schmetterlingsgarten“. Dieser Garten ist ein kleines exotisches Paradies mit wunderschönen Faltern wie Schwalbenschwanz, blauer Morpho, Pas-

Fortsetzung auf Seite 2

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen




Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



Fortsetzung von Seite 1

sionsfalter u.a. und alle in einer Farbenpracht, die verblüffte. Dazu ein kleiner Bachlauf mit großen japanischen Koi-Karpfen und überall Blütenessvielfalt an Orchideen und weiteren tropischen Pflanzen. Dazwischen tummeln sich Zwergwachsteln und verschiedene Arten von Schildkröten. Dieser kleine Garten begeisterte wahrhaftig jeden Besucher!

Mit vielfältigen schönen Eindrücken fuhren die Teilnehmer durch

die herrlich grüne Landschaft nach Bingen-Büdesheim zum „Hildegardishof“, wo der Tag bei einem gemütlichen Abendessen und leckeren Weinen ausklang.

Froh gelaunt kamen die 40er gegen 20 Uhr wieder in Budenheim an. Und die Frage „Wann treffen wir uns wieder?“ zeigte, dass der nie um gute Ideen verlegene Vorstand auch mit diesem Ausflug wieder einen „Volltreffer“ bei den Jahrgangsgliedern gelandet hatte.

Bürgerinitiative Budenheim „Rettet unsere Gärten“

Sie sind auch betroffen?

Dann kommen Sie am Montag, den 27. Mai 2019
ab 18 Uhr ins Gasthaus - Zum Goldenen Ritter -
Um Anmeldung wird gebeten unter:
Tel. 06139 - 2107

Das Repair-Café informiert Reparaturen am heutigen Donnerstag

Budenheim. – Am heutigen Donnerstag, 23. Mai, 16 bis 19 Uhr, öffnet das Repair-Café in der Lenneberg Schule (Zugang über den Lehrerparkplatz Gonsenheimer Straße) wieder seine Tore.

Aufgrund der gewonnenen Erfahrungen ist der Annahmeschluss für Reparaturen um 18.30 Uhr, damit auch eine optimale Durchführung von Reparaturen bis zur Schließung gewährleistet ist.

Die bisherigen Reparaturergebnisse zeigen, dass sich „Reparieren statt wegwerfen“ bewährt hat. Mehr als 70 Prozent der elektri-

schen Kleingeräte und 80 Prozent der defekten Fahrräder konnten wieder instand gesetzt werden. Hierbei ist noch zu berücksichtigen, dass fast zehn Prozent wegen nicht mehr zu beschaffenden Ersatzteilen den Vermerk „nicht reparaturfähig“ erhielten.

Das Team des Budenheimer Repair-Café würde sich freuen, für Jung und Alt wieder tätig zu werden. Für Fragen und weitere Informationen steht der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Zoran Werner, unter Telefon 0152/28709082 zur Verfügung.



(Foto: Zoran Werner)



Ein beeindruckendes Schauspiel: Der Kaltwasser-Geysir im „Natuschutzgebiet Namedyer Werth“. (Fotos: Jahrgang 1940)

Kirchenkabarett

Budenheim. – Das Katholische Bildungswerk Rheinhessen lädt am Freitag, 21. Juni, zum Kirchenkabarett „Heiliger Bimbam! Jetzt schlägt's 13“ mit Thomas Klumb ein. Skandale schießen wie Pilze aus dem Boden. Das Schifflein Petri scheint auf das Schicksal der Titanic zuzusteuern. Während oben noch ausgelassen getanzt wird, kämpfen sie unten schon ums nackte Überleben. Aber warum reinen Tisch machen, wo doch alles so schön unter den Teppich gekehrt werden kann? Es ist schon längst nicht mehr 5 vor 12, jetzt schlägt's 13! Denn die Leisen denken zu viel, aber tun nichts und schweigen, die Lauten tun das Falsche, aber plärren hohle Phrasen und denken sich nichts dabei. Da trennt sich die Spreu vom Weizen. Doch Vorsicht: Nicht jeder, der auf den Putz haut, ist Stuckateur. Deshalb immer schön den Kopf nach oben gerichtet, damit niemand von herabfallenden Trümmern erschlagen wird.

Thomas Klumb ist Ordinariatsrat i.R. und als Redner bei den TV-Sitzungen der Mombacher Bohnebeitel bekannt. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr), freie Platzwahl. Veranstaltungsort ist das Margot-Försch-Haus in der Gonsenheimer Straße 43. Karten zu zehn Euro im Vorverkauf bei Gugg'e'mool, Richard-Wagner-Str. 3 und in der Katholischen Bücherei, Gonsenheimer Straße 43.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung
sind Werbung in alle Haushalte

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstaz.

CDU-Dämmerschoppen am Rheinufer

Budenheim. – Am heutigen Donnerstag, 23. Mai, veranstaltet die CDU im Rahmen ihres WahlBar-Formats den 1. Budenheimer-Rheinufer-Weinstand auf dem Isola-della-Scala-Platz am Rheinufer. Dazu sind alle Budenheimerinnen und Budenheimer ab 19 Uhr eingeladen. Das Weingut Lich aus Gau-Algesheim bietet Wein zu fairen Preisen an, die CDU sorgt für Knabbereien auf den Tischen. Mit dem Weinstand weist die CDU noch einmal auf das Rheinufer als wichtigen Teil ihres Wahlprogramms hin: „Das Rheinufer ist eine Visitenkarte Budenheims. Dieses Erscheinungsbild wollen wir weiterhin attraktiver machen. An dem Abend kann die Budenheimer Bevölkerung sich zudem mit eigenen Vorschlägen für das Rheinufer einbringen“, kündigt der CDU-Vorsitzende Hoffmann an. Die CDU werde eine Ideenliste bereitstellen, wo die Besucher ihre Vorschläge einwerfen können. Auch werde eine Unterschriftenliste ausliegen, wo man für eine „Abschaffung der Straßenausbaubeiträge“ unterschreiben könne.

**NICHTS IST
MÄCHTIGER ALS
EINE IDEE ZUR
RICHTIGEN ZEIT.**

Liste der FDP

Budenheim. – FDP Liste 4 für den Gemeinderat: 1. Ralph Rainer Steffens, 2. Wolfgang Höptner, 3. Roland Albert (parteilos), 4. Klaus Göhring, 5. Ingrid Engel, 6. Lars Kotscha (parteilos), 7. Ella Eimer-Hohmann, 8. Maximilian Brunnett, 9. Sarah Röder, 10. Berthold Reifer, 11. Manfred Eimer, 12. Brigitte Lemke-Düsing, 13. Peter Nahm, 14. Erich Vögele (parteilos), 15. Dieter Rupp (parteilos), 16. Helmut Krollmann, 17. Gertrud Blohmer, 18. Inge Buchmeier.

Kandidaten für den Kreistag: Platz 7 Wolfgang Höptner, Platz 15 Ralph Rainer Steffens, Platz 24 Inge Buchmeier, Platz 32 Manfred Eimer.

Nehmen Sie Ihr Glück selbst in die Hand mit der



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt und glücklich macht. Unser Antrieb ist es, Sie bei Ihren Träumen und Wünschen zu unterstützen und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Werden auch Sie Glückskleeblatt-Kunde bei uns, damit wir gemeinsam Ihren persönlichen Weg zum Glück finden! Rufen Sie uns am besten heute noch an und vereinbaren einen Termin zur Kleeblatt-Beratung:

Budenheimer

Volksbank eG

Luisenstraße 7
55257 Budenheim
Telefon: 06139 / 29 08-0
Telefax: 06139 / 29 0840

Internet: www.budenheimervb.de

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?
Hier unsere E-Mail-Adresse: heimatzeitung@rheingau-echo.de

CDU stellt konkrete Pläne vor

Straßenausbaubeiträge / Ansiedlung Kinderarzt / ÖPNV-Verbesserung / Selbstständigkeit

Budenheim. – Drei Tage vor der Wahl konkretisiert die CDU Budenheim ihre Pläne für die kommende Legislaturperiode des Budenheimer Gemeinderates und nimmt damit zum Teil auch Stellung zu Behauptungen, die in der Heimatzeitung aufgestellt wurden.

In der Sitzung des Budenheimer Gemeinderates am 8. Mai wurde die Resolution der CDU „Straßenausbaubeiträge abschaffen – Anlieger entlasten“ gegen die Stimmen von SPD und Grünen durchgesetzt. Dass die FDP ebenfalls die Abschaffung fordere, diese Abschaffung im Zuständigkeitsbereich des rheinland-pfälzischen Wirtschaftsminister Wissing liege, der diese wiederum nicht umgesetzt habe, zeige, dass die CDU in dieser Thematik die einzige verlässliche Konstante ist. Das Konzept zur Abschaffung der Anliegerkosten sei von der CDU berechnet worden und zeige, dass keine einzige Gemeinde in Rheinland-Pfalz, auch Budenheim nicht, mit Mehrkosten zu rechnen hätte. „Unser Antrag sieht klar vor, dass die Straßenausbaubeiträge für Anlieger abgeschafft und diese vollumfänglich durch Landesmittel ersetzt werden. Außerdem soll ein Zuschussverfahrens des Landes mit festgelegten Standards und Fördergrenzen eingerichtet werden und die Planungs- und Entscheidungshoheit über den Straßenausbau in der Gemeinde verbleiben“, erklärt der CDU-Vorsitzende Kai Hoffmann. Die Einnahmeausfälle in Höhe der bisherigen Beiträge der Anlieger sollen aus allgemeinen Landesmitteln in Form von Sonderzuweisungen an Städte und Gemeinden ersetzt werden. Durch jahrelange Rückstellungen, z.B. für Personalmehrausgaben, die nicht benötigt aber von der Landesregierung zweckentfremdet würden, seien die finanziellen Mittel vorhanden. Alleine für die Jahre 2018–2020 seien hier Haushaltsmittel von mehr als einer Milliarde Euro zurückgestellt worden. Vergleichszahlen aus Bayern und Hessen sowie Berechnungen von Finanzexperten würden zeigen, dass man in Rheinland-Pfalz jährlich mit Ausgaben für Straßensanierungen in Höhe von 75

Mio. Euro rechnen müsse. Diese müsste das Land finanzieren. Die Kosten für die Gemeinden, die sich an der Straßeneinstufung orientieren blieben unverändert. Der Verwaltungsaufwand für die Gemeinden würde sich reduzieren, da zukünftig nur noch die Anträge an das Land gestellt werden müssten. Zudem würden die Verwaltungsgerichte dauerhaft entlastet werden, da Anwohnerklagen über die Rechtmäßigkeit ihres Bescheids wegfallen. Auch die Behauptung, die Grundsteuer müsste erhöht werden, sei falsch. Gleiches gelte für die Hebesätze, die nicht erhöht werden müssten, da der CDU-Antrag nichts am Finanzierungsanteil der Kommunen ändere. „Auch der Hinweis, dass Anlieger sanierungsbedürftiger Straßen einen Vorteil hätten, ist unlogisch. Schließlich haben diese selbst ja entweder schon bei der Erschließung für die Straße gezahlt oder beim Erwerb einer Immobilie dies abgeleistet“, führt Hoffmann aus. Vielmehr sei dies die Gefahr durch einen Wechsel zu „wiederkehrenden Beiträgen“. „Wenn wir jetzt zu wiederkehrenden Beiträgen übergehen, belasten wir auch die Anlieger, deren Straßen gerade oder kürzlich erst saniert wurden“, berichtet Hoffmann. Die CDU Budenheim verfolge daher weiterhin die komplette Abschaffung der Beiträge. Damit sei man nicht alleine: „In ganz Rheinland-Pfalz gibt es immer mehr Kommunen, die sich der Resolution der CDU anschließen. Auch von Seiten einiger SPD-Bürgermeister, z.B. im nördlichen Rheinland-Pfalz“, so Hoffmann.

Auch in Sachen Kinderarzt müsse die CDU „die falschen Aussagen der SPD“ richtig stellen: „Wir haben im Oktober vergangenen Jahres nach dem Gespräch mit dem stellvertretenden Präsidenten der kassenärztlichen Vereinigung, Dr. Andreas Bartels, weder einen Kinderarzt versprochen, noch dies in Verbindung mit der Rathäuserweiterung in Einklang gebracht“, so Hoffmann. Vielmehr habe man darauf hingewiesen, dass es aktuell aufgrund der Beschränkung noch keine Möglichkeit gebe, sich aber die Gesetzeslage bis zum April 2019 ändern könne.



(Foto: CDU Budenheim)

Genau dies sei der Knackpunkt. Die geplante Änderung des „Termin- und Servicegesetzes“ habe nicht in dem Maße stattgefunden, wie es für die Ansiedlung eines Kinderarztes nötig wäre. Allerdings habe Bundesgesundheitsminister Jens Spahn den so genannten „Gemeinsamen Bundesausschuss“ aufgefordert neue Bedarfsplanungsrichtlinien auf Basis der aktuellen Demografiezahlen zu erlassen. Die Kassenärztliche Vereinigung erwarte eine Lockerung. Auch die KV RLP halte die aktuellen Bedarfsplanungsrichtlinien für nicht mehr zeitgemäß – aktuell müssten auf einen Kinderarzt im Budenheimer Versorgungsgebiet 4.372 Kinder leben. In Mainz seien es nur 2.405 Kinder. „Budenheim gehört zum Versorgungsgebiet, was sich von Bacharach bis Bodenheim erstreckt. Der nächste Kinderarzt in diesem Versorgungsgebiet liegt 13 Kilometer entfernt. Der Durchschnitt in Rheinland-Pfalz liegt bei 5 km. In den kommenden vier Jahren haben wir bei den Kinderärzten zudem einen Nachbesetzungsbedarf von 59 %“, führt Hoffmann aus. In diesem Nachbesetzungsbedarf und den neuen Richtlinien sehe Hoffmann eine neue Chance für Budenheim: „Neue Kinderärzte könnten sich in Budenheim ansiedeln, wenn in unserem Versorgungsgebiet Kinderärzte aufhören, was gegeben ist. Zudem erwarten wir durch die neuen Bedarfsplanungsrichtlinien eine Senkung des Relativzahl-Solls, also das Verhältnis Arzt zu Einwohner, von aktuell 1:4.372“, fügt

Hoffmann an.

Bei der Podiumsdiskussion am 9. Mai seien sich alle Parteien einig gewesen, dass im Bereich des ÖPNV Verbesserungsbedarf möglich ist. Aber nicht nur auf der Straße, sondern auch auf der Schiene sehe die CDU mehr Möglichkeiten. Deshalb habe man die Zweckverbände Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd und Nord kontaktiert, um Möglichkeiten einer besseren Zuganbindung zu besprechen. Unter anderem könnte z.B. die Vlexx, die Budenheim bislang größtenteils durchfähre, hier halten und ein größeres Angebot darstellen. Auch für die Wochenenden könnte hier eine bessere Anbindung ermöglicht werden.

Nachdem sich Budenheim erfolgreich gegen eine Verbandsgemeinde mit Heidesheim und Wackernheim wehren konnte, laufe die Kommunal- und Verwaltungsreform des Landes weiter. Aktuell komme es zur Zusammenlegung von Verbandsgemeinden. Auch zukünftig werde Budenheim für seine Selbstständigkeit kämpfen müssen. Die CDU werde dies auch weiterhin tun. „Die CDU hält Budenheim für wirtschaftlich und aus demografischer Sicht für so gut aufgestellt, dass eine Fusion mit einer Verbandsgemeinde oder nach Mainz ausschließlich negative Auswirkungen hätte“, so Hoffmann. Dieser Auffassung schließe sich der Gemeinde- und Städtebund an, der das Land für die „Reform aus einem Guss“ kritisiere.

Ein Neubürger auf Platz 5 zur Wahl zum Kreistag

Hartmut Scherer tritt für die Partei „Die Linke“ an

Budenheim. Hartmut Scherer kandidiert für die Partei „Die Linke“ zur Kreistagswahl am 26. Mai auf Listenplatz 5. Er wohnt seit drei Jahren in Budenheim. Besonders freue ihn dabei, dass es neben dem Rhein den wunderbaren Wald gibt. Scherer bezeichnet sich selbst als ausgesprochener Wald-fan.

Die Kreistagskandidaten der Partei „Die Linke“ stelle ihre Arbeit im Kreistag unter folgendes Motto: „Wir wollen, dass unser Landkreis demokratisch, sozial gerecht, ökologisch nachhaltig und friedenssichernd gestaltet wird“. Dabei sei der vielgerühmte Markt hinderlich. Das erlebe man jeden Tag bei der stationären Gesundheitsversorgung in privater Hand, bei Privatvermietungen sowie auf dem Ar-

beitsmarkt.

Daraus leite „Die Linke“ grundlegende Forderungen ab. Gesundheit vor Profite! Das Krankenhaus Ingelheim müsse wieder in Bürgerhand.

Gemeindeschwester Plus: Diese unterstütze und ergänze die Pflegestützpunkte. Damit sollen jene Senioren erreicht werden, die es nicht zum nächsten Pflegestützpunkt schaffen. Gleichzeitig solle damit deren sozialer Isolierung vorgebeugt werden.

Verkehrswende unter sozialen Aspekten vorantreiben: ÖPNV im ländlichen Raum ausbauen bis hin zum kostenlosen Ticket. Auch für Budenheim.

Mehr Mittel für den sozialen Mietwohnungsbau: Ausbau des kommunalen Mietwohnungsbaus,

auch durch die Wohnbau in Budenheim.

Hartz IV ist Armut per Gesetz: „Die Linke“ fordert ein Programm zur Armutsbekämpfung im Landkreis.

Gesetzliche Rente stärken: Das Modell Österreich zeige, dass es geht. Leistungen bei Erwerbsunfähigkeit erhöhen. Anspruchsdauer verlängern. Abstieg in Hartz IV verhindern.

Städtepartnerschaft mit einer russischen Stadt: Gegenseitiges Kennenlernen helfe, den Frieden zu sichern. Deshalb eine weitere Städtepartnerschaft zu den schon bestehenden Partnerschaften.

Für alle Hartz IV-Betroffene biete Scherer an, sie zu einem Termin beim Sozialamt Budenheim zu begleiten. Auf diese Begleitung hätten sie einen Rechtsanspruch.

Sollte weiterer rechtlicher Beratungsbedarf bestehen, bietet die Rote Hilfe e.V. eine kostenlose Erstberatung an. Auch die Vertretung vor dem Sozialgericht sie „mit unseren Anwälten“ möglich. Details müssten immer in einem persönlichen Gespräch besprochen werden.

Wer das Kurzwahlprogramm der Partei „Die Linke“ zum Kreistag noch nicht vorliegen habe, dem sende Scherer dieses gerne per Mail zu. Dazu bedürfe es nur einer Anfrage unter hardi.52@gmx.de. Außerdem möchte Scherer die Basis der Linken in Budenheim erweitern. Dafür biete er einen regelmäßigen Stammtisch an. Zunächst einmal im Monat. Bei Interesse eine kurze Nachricht an hardi.52@gmx.de.

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Heimat-Zeitung - JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzeitung@rheingau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Mai 2019: Drs. Habermehl, Neue Mainzer Straße 76–78, Mainz-Hechts-

heim, Telefon 06131/504600 und 507500;

Am Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30. Mai 2019:

Dr. Hahn/Dr. Wolf, Hauptstraße 144, Mainz-Mombach, Telefon 06131/689911.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste

Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 26.05.2019

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Ulla Klotzki)

Dienstag, 28.05.2019

17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 29.05.2019

19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Donnerstag, 30.05.2019

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen an Christi Himmelfahrt an der 14-Notthelfer-Kapelle (Pfarrer Andreas Nose / Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 24.05.2019

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 25.05.2019

9:00 Uhr Firmkurs Gemeinschaftstag, Margot-Försch-Haus

14:00 Uhr Taufe von Marius Hannappel

15:00 Uhr Kinder-Mitmach-Kirche: Abenteuer „Arche Noah“, Margot-Försch-Haus

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26.05.2019

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde anschl. Frühschoppen

18:00 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 29.05.2019

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.



CDU ehrte Fraktionsmitglieder „Verdiente Mitglieder“ wurden geehrt und verabschiedet

Budenheim. – In der letzten Fraktionssitzung der Legislaturperiode hat die CDU Budenheim „verdiente Mitglieder“ geehrt bzw. verabschiedet. Zunächst wurde der scheidende CDU-Fraktionsvorsitzende Wilhelm Hock für seine geleistete Tätigkeit geehrt und durch die stellvertretenden Vorsitzenden Torsten Becker und Andreas Köppl, sowie den 1. Beigeordneten Andreas Weil, gedankt. Hock ist seit 55 Jahren Mitglied des Gemeinderates und hatte während der Legislaturperiode den Fraktionsvorsitz übernommen.

Verabschiedet wurde zudem das langjährige Fraktionsmitglied Franz-Peter Volk, der nach 20 Jahren aus dem Gemeinderat ausscheidet. In Abwesenheit verabschiedet wurde zudem das langjährige Fraktionsmitglied Wilfried Racky, der mit kurzen Unterbrechungen seit 1974 der CDU-Fraktion im Gemeinderat angehörte. „Wir danken Franz-Peter Volk und Wilfried Racky für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit in der CDU-Fraktion. Beide

haben sich über viele Jahre für die Budenheimer Ortspolitik eingesetzt und wurden von den Bürgerinnen und Bürgern für ihren direkten Draht sehr geschätzt“, so der CDU-Vorsitzende Kai Hoffmann. „Auch Wilhelm Hock danken wir herzlich, dass er nach dem Ausscheiden von Albert Kohls den

Fraktionsvorsitz übernommen hat und der CDU-Fraktion mit seiner jahrzehntelangen Erfahrung vorwegstand. Deshalb freuen wir uns auch, dass Wilhelm Hock erneut für den Gemeinderat kandidiert und wir auch zukünftig von seiner Erfahrung profitieren können“, führt Hoffmann weiter aus.



(Foto: CDU Budenheim)

Jahrgang 1943/44

Der für Sonntag, 26. Mai, vorgesehene Ausflug in die Pfalz muss wegen der schlechten Witterung leider abgesagt werden.

Ein neuer Termin ist Thema eines gemütlichen Treffens am Donnerstag, 6. Juni, in einem Kostheimer Gutsauschank. Abfahrt mit der Linie 68 um 15.26 Uhr ab Haltestelle Hauptstraße, wenige Minuten später an der evangelischen Kirche und Haltestelle Eaubonner Straße.





Erarbeitung einer Gegenstrategie

Budenheim. – Bürger, die befürchten, dass ihr Garten „platt gemacht werden soll“, laden ebenfalls Betroffene zu einer Besprechung am kommenden Montag, 27. Mai, um 18 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“ ein. Hier soll gemeinsam eine „Gegenstrategie“ erarbeitet werden.

Pilgern auf dem Jakobsweg

Budenheim. – Das Katholische Bildungswerk Rheinhessen zum Pilgern auf dem rheinhessischen Jakobsweg ein.

In diesem Jahr laufen die Teilnehmer von Sulzheim nach Dittelsheim-Heßloch. Gepilgert wird bei jedem Wetter. Die Strecke beträgt 20,5 km.

Wie in den letzten Jahren ist unterwegs Selbstverpflegung aus dem Rucksack angesagt; auf Wunsch kann ein gemeinsamer Abschluss organisiert werden. Pilgerführerin ist wieder Gudrun Kayser, die unterwegs auch spirituelle Impulse geben wird.

Abfahrt ist am Samstag, 15. Juni, um 8.30 Uhr in der Finther Str. 10 in Fahrgemeinschaften. Um 9 Uhr ist dann der Start der Pilgertour. Die Rückfahrt von Dittelsheim-Heßloch erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Anmeldung sind ab sofort bis 8. Juni möglich, als Kostenbeitrag werden fünf Euro erhoben. Der Anteil an den Fahrtkosten und die Verpflegung werden selbst getragen.

Anmeldung bei Dr. Volker Schmitt unter Telefon 06139/1680 oder per E-Mail an vschmitt@uni-mainz.de.

Müll beseitigen und Bauten abreißen

Allgemeinverfügung im Budenheimer Außenbereich

Budenheim. – Illegaler Müll und illegale Bauten im Landschaftsschutzgebiet nördlich von Budenheim sorgten in der Vergangenheit immer wieder für Ärger, teilt die Kreisverwaltung Mainz-Bingen mit. Auf den rund 100 Hektar – ein Teil davon ist Wasserschutzgebiet – habe sich mit den Jahren ein Eigenleben entwickelt, das mittlerweile nicht mehr tolerierbare Ausmaße angenommen hat.

Die Beschwerden aus der Bevölkerung wurden in jüngster Zeit immer stärker, so aus dem Büro von Landrätin Dorothea Schäfer.

Zu diesem Zweck habe die Kreisverwaltung Mainz-Bingen jetzt eine Allgemeinverfügung erlassen. Die einzelnen Eigentümer müssen bis 15. Juli ihre ungenehmigten baulichen Anlagen abreißen und den Müll beseitigen. Kommen sie der Aufforderung nicht nach,

werde der Kreis für die Beseitigung sorgen – auf Kosten der Eigentümer. Damit würden Bauaufsicht und untere Abfallbehörde des Landkreises ihren Weg konsequent weiter gehen, den sie gemeinsam mit der Gemeinde Budenheim bereits eingeschlagen hätten. Ziel sei es, möglichst schnell Ordnung in das Landschaftsschutzgebiet zu bekommen.

Jörg Gräf ist Kreistagskandidat

Kandidatur auf Listenplatz 4 für Bündnis 90/Die Grünen

Budenheim. – Neben den Wahlen zum Europäischen Parlament und zum Gemeinderat Budenheim findet am 26. Mai auch die Wahl des Kreistages im Landkreis Mainz-Bingen statt. Aus Budenheim kandidiert Jörg Gräf, Vorstandssprecher der Gemeindeförderung Budenheim AöR auf Listenplatz 4 für den Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen.

Der 1966 geborene Gräf sitzt seit September 2015 im Kreistag und war seit der Wahl 2014 auch Mitglied im Jugendhilfeausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss im Landkreis. Die enge Mitarbeit mit der Kreisverwaltung begründet sich auch in der Funktion als Fraktionsgeschäftsführer der Kreistagsfraktion der „Grünen“.

Einige Förderprogramme, die seit 2014 im Landkreis eingeführt wurden, tragen eine „grüne“ Handschrift, z. B. Förderprogramme für Ehrenamt, Energetische Gebäude-



Jörg Gräf.
(Foto: Bündnis 90/Die Grünen Budenheim)

desanierung, Sportstätten/Schwimmbäder und Kindertagesstätten. Gräf weist darauf hin, dass etliche Budenheimer Vereine und Einrichtungen von diesen Fördermaßnahmen profitiert hätten. So sei unter anderem der Neubau der Turnhalle der TGM

ohne finanzielle Förderung des Landkreises nicht darstellbar gewesen.

„Meine Zielsetzung ist es, mich verstärkt für den Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und eine solide Finanzpolitik im Landkreis einzusetzen. Dabei ist es mir wichtig, die bisherigen Förderprogramme beibehalten zu können. Davon partizipieren ja letztendlich auch die Budenheimer Bürger“, so Gräf in einem Statement.

Benchmarking

Entgelte für Wasser und Abwasser sind konkurrenzfähig

Budenheim. – Im landesweiten Benchmarking der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung belegen die Gemeindeförderung Budenheim – AöR mit ihren Entgelten gute Plätze.

Rund 93 % der rheinland-pfälzischen Wasserversorger und circa 78 % der Entsorger von Abwasser nahmen an einem Benchmarking teil. Im Vergleich wurden unter anderem Preise und Tarife für vier unterschiedlichen Musterhaushalte gegenübergestellt. Sowohl in der Wasserversorgung als

auch in der Abwasserbeseitigung erreichten die Gemeindeförderung Plätze im unteren Bereich der Preisgefüge.

„Wir bieten“, erklärten Verwaltungsratsvorsitzender Stephan Hinz und Vorstandsvorsitzender Jörg Gräf in einer gemeinsamen Erklärung, „eine sichere Ver- und Entsorgung zu günstigen Preisen. Trinkwasser in guter Qualität und Quantität zu jeder Zeit zu liefern, ist unter den heutigen Rahmenbedingungen eine große Herausforderung. Im Bereich der Abwasser-

beseitigung sind die Anforderungen ähnlich hoch“, so Hinz und Gräf abschließend, denn eine gute Abwasserbeseitigung sei praktizierter Umweltschutz im Sinne aller Budenheimer Bürgerinnen und Bürger.

Die Preis- und Tarifinformationsblätter für beide Bereiche sind unter Allgemeine Hinweise in der Rubrik Wasser, bzw. Abwasser auf der Homepage unter www.gemeindefoerderung-budenheim.de hinterlegt.





Beratungsangebot für Wiedereinsteiger

Kreis. – Erziehungszeiten für Kinder oder die Pflege von nahen Angehörigen haben zur Folge, dass die Erwerbstätigkeit unterbrochen wird. Der Weg zurück in den Beruf ist häufig mit vielen Fragen verbunden.

Am Montag, 3. Juni bieten die Beauftragte für Chancengleichheit

am Arbeitsmarkt im Jobcenter Mainz-Bingen, Nurgün Çakmak, sowie Sandra Thomson von der Agentur für Arbeit Mainz eine offene Sprechstunde zum Wiedereinstieg in den Beruf an. Zwischen 10 und 12 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, vielfältige Informationen sowie Rat und Unterstützung zur allgemeinen Orientierung zu erhalten. In einem persönlichen Gespräch können sie

ihre Rückkehr unter Berücksichtigung ihrer ganz persönlichen Situation planen und organisieren. Die Sprechstunde findet im Ingelheimer Mehrgenerationenhaus, Matthias-Grünwald-Straße 15, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte vorab von Nurgün Çakmak unter Telefon 06132/7876054 oder Sandra Thomson unter 06131/248283.



Liebe Mitglieder, bisher haben wir es geschafft, die Arbeiten für den Anbau bis jetzt ohne Einschränkungen für den Sportbetrieb umzusetzen.

Nun müssen wir aber leider die Halle vom 12. bis 16. Juni komplett sperren. In diesem Zeitraum werden die neuen Geräteraumtore und der zukünftige Eingang durch den alten Geräteraum durchgebrochen.

Es tut uns leid, dass dies nicht ohne Beeinträchtigung des laufenden Sportbetriebs durchgeführt werden kann.

Wir danken für euer Verständnis.

Jahreshauptversammlung

Am kommenden Freitag findet um 19 Uhr in der TGM Halle die Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder aufgerufen daran teilzunehmen. Neben dem Geschäftsbericht des Vorstands wird auch über den aktuellen Stand des Bauprojekts berichtet. Zudem stehen die Neuwahlen des Vorstands nebst Beisitzer auf der Agenda. Auch unsere langjährigen treuen Mitglieder werden im Verlauf des Abends geehrt.

Wie schon im letzten Jahr lädt der Vorstand im Anschluss an die Versammlung zu einem Umtrunk ein.

„Mit dieser Geste möchten wir allen Dankeschön sagen, die uns im zurückliegenden Jahr in allen Bereichen tatkräftig unterstützt haben und unserem Verein treu verbunden sind“, sagt der Vorstandsvorsitzende Marc Schultheis.

Mit dem Auftritt zweier Turngruppen ist neben Fingerfood und Getränken für ein unterhaltsames Rahmenprogramm gesorgt. Frei nach dem Motto „Gemeinsam Verein sein“ soll die Veranstaltung einen gemütlichen Ausklang finden.

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Wichtiger Hinweis!

Wegen des Feiertags
am Donnerstag, dem 30. Mai 2019,
erscheint die Heimat-Zeitung Budenheim
am Freitag, dem 31. Mai 2019.



Firmkurs mit viel guter Laune unterwegs Firmlinge fahren mit dem Zug nach Oberwesel

Budenheim. – Am 10. Mai haben sich die Firmlinge mit ihren Katecheten morgens auf dem Pfarrhof getroffen, um in die Firmfahrt zu starten. Nach interessanten Fakten zum Wandgemälde in der Dreifaltigkeitskirche, ging es mit dem Zug in die Jugendherberge nach Oberwesel. Dort angekommen, wurde der Berg zur Jugendherberge bestiegen.

Dann ging es mit der inhaltlichen Arbeit los: Im Gemeinschaftsraum wurde mit dem Austausch über die verschiedenen Abschnitte des Gottesdienstes begonnen, mit den Simpsons über den Gottesdienstbesuch diskutiert und ein Gottesdienst gemeinsam vorbereitet und gefeiert. Dabei wurde auch ordentlich gerappt. Zum Abschluss des Tages wurde noch ein emotionaler Film angesehen.

Am nächsten Tag wurde in Kleingruppen über das Glaubensbekenntnis diskutiert und eigene Vorstellungen formuliert und eingebaut. Daraufhin wurde in zwei Gruppen ein Film nach den eigenen Vorstellungen zum Glaubensbekenntnis gedreht. In ihrer Freizeit waren die Teilnehmer im hauseigenen Hallenbad schwimmen. Am Abend versammelte man sich zu einem gemeinsamen GALA-



(Fotos: Sigrid Krämer)

Abend. Neben lustigen Jökern wie Waden tasten, Walzer tanzen oder Pantomime, wurden Fragen rund um die Kirche und den heiligen Geist gestellt. Nach dem kurzen, erlebnisrei-

chen, aber dennoch sehr schönen Wochenende machte man sich am Sonntagvormittag auf den Weg zurück nach Budenheim.

Kästner bei Pank&Ratius

Literarisch-musikalische Lesung

Budenheim. – „Wie gesagt, das Leben muss noch vor dem Tode erledigt werden“, schreibt Erich Kästner in seinem 1931 erschienenen Roman „Fabian. Die Geschichte eines Moralisten“. Warum Kästner, der 1974 verstarb, noch immer aktuell und modern klingt, vielleicht sogar aktueller denn je, macht jede Zeile in „Fabian“ auf verblüffende Weise deutlich. Dumpf ist, wer die politischen Parallelen wenige Tage vor der Europawahl überhört. Den Nationalsozialisten war der Roman ein Dorn in Auge und Ohren. Seine Entschlossenheit und sein Mut, gegen den Strom seiner Zeit zu schwimmen, brachte Kästner auf ihre „schwarze Liste“. Vor allem wegen „Fabian“ wurden seine Bücher als „entartet“ diffamiert und bei der Bücherverbrennung am 10. Mai 1933 zusammen mit den Werken von Heinrich Heine, Franz Kafka, Kurt Tucholsky, Heinrich Mann und vielen anderen Größen des deutschen Geisteslebens verbrannt. Kästner stand als einziger der verfemten Autoren am Berliner Opernplatz im Publikum, als sein Buch in Flammen aufging. Und doch blieb er, als einer der wenigen prominenten Intellektuellen in Deutschland. „Es könnte anders sein, wenn ihr nur anders würdet“, dieser Funke Hoffnung an die Menschen ließ ihn als nüchternen



Armin Nufer.
(Foto: Michaela Paefgen-Lab)

und lakonischen Beobachter und Chronisten in Berlin verharren. „Lass Dich nicht verführen, du bist recht so und die andern sind unrecht so.“ Die Berliner Jahre von 1927 bis 1945 sollten seine produktivsten sein. Er schrieb seine berühmten Kinderromane, Bühnenstücke, unter Pseudonym Drehbücher und ein geheimes Kriegstagebuch. Auch prägte Kästner

den Begriff der Gebrauchsliteratur. Damit meint er eine Lyrik, die jeder versteht, die das „Publikum lesen und hören (kann), ohne einzuschlafen“.

„Pank&Ratius – kleine bühne budenheim“ hat den Wiesbadener Schauspieler, Regisseur und Sprecher Armin Nufer eingeladen, kurz vor dem 120. Geburtstag von Erich Kästner an dessen zeitkritische Gedichte, Epigramme und Aphorismen sowie seine Biographie zu erinnern. Silvia Sauer, Stimmkünstlerin aus Gonsenheim begleitet die Lesung musikalisch. Freitag, 24. Mai. Beginn 19.30 Uhr. Saalöffnung 19 Uhr. Eintritt 6 Euro. Theatersaal am Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“.

Jahrgang 1943/44

Der für Sonntag, 26. Mai, vorgesehene Ausflug in die Pfalz muss wegen der schlechten Witterung leider abgesagt werden.

Ein neuer Termin ist Thema eines gemütlichen Treffens am Donnerstag, 6. Juni, in einem Kostheimer Gutsauschank. Abfahrt mit der Linie 68 um 15.26 Uhr ab Haltestelle Hauptstraße, wenige Minuten später an der evangelischen Kirche und Haltestelle Eaubonner Straße.

Spargel & Erdbeeren Verkauf

direkt am Hof • täglich frisch

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 16 - 19 Uhr,
Sa: 9 - 12 und 14 - 17 Uhr, So und Feiertag: 9 - 11 Uhr
Bruderweg 8 • 55262 Heidesheim • Tel. 0173 6839874



www.appel-obst.de
mail@appel-obst.de

**Geld macht nicht glücklich.
Aber es rettet Leben.**

**Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 • DRK.de**



Gemeindewerke am 31. Mai geschlossen

Budenheim. – Am Freitag, 31. Mai (Freitag nach Christi Himmelfahrt), sind die Gemeindewerke Budenheim – AöR geschlossen. Es können auch keine telefonischen Auskünfte zu Verbrauchsabrechnungen erteilt oder Chipkarten aufgeladen werden. Alle Kunden werden gebeten, dies bei ihrer persönlichen Terminplanung zu berücksichtigen.

„Ein räumlich kleiner Schritt in Budenheim,
aber ein großer Schritt für unsere Zukunft!“ (...sehr frei nach Neil Armstrong)

Einladung zum Tag der offenen Tore : Wir blühen auf!

Neuer Standort und neue Räume – das möchten wir mit Ihnen feiern. Vorbeischaun lohnt sich doppelt: Die Einnahmen aus dem Essen- und Getränkeverkauf gehen als Spende an die Gemeinde Budenheim zur Errichtung eines neuen Spielplatzgerätes.

Ich freue mich auf Sie,
Ihr Christian Lichtenberg
Landschaftsgärtnermeister



Mitglied im Verband Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau
Landesverband Rheinland-Pfalz
und Saarland e.V.

Ihre Experten für
Garten & Landschaft



**Standort-
eröffnung**

01.06.
10.00-16.00Uhr

**Steinweg 19
55257 Budenheim**

info@lichtenberg-budenheim.de
T. 06139 8484 FX. 06139 961864
www.lichtenberg-budenheim.de



Planung & Gestaltung | Haus | Hof | Garten

www.go-comm.de

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muß.

Traurig und beschämend

Unser Leser, der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Andreas Koch, kritisiert, dass im Gemeinderat keine Nutzungsordnung des Bürgerhauses beschlossen wurde, um dessen Nutzung durch Rechtspopulisten zu erschweren.

In der letzten Gemeinderatssitzung hätte durch eine Änderung der Nutzungsordnung unseres Bürgerhauses ermöglicht werden können, den roten Teppich für den braunen Spuk einzuziehen. Doch man zog es vor nichts zu tun und den Dingen ihren Lauf zu lassen.

„Man wolle keine zusätzliche Aufmerksamkeit schaffen“, so der christdemokratische und liberaldemokratische Tenor der Entscheidungsverantwortlichen. Als ob es dem Rechtspopulismus derzeit daran mangelt. Dass gerne und regelmäßig nach Budenheim dazu eingeladen wird und wir als bürgerliche Kulisse dienen, scheint keine Relevanz zu haben. Hat es aber. Denn es kann uns nicht egal sein welche Parolen in unserem Bürgerhaus verbreitet werden. Es darf uns nicht egal sein, denn unsere Kinder und Jugendlichen trainieren nebenan in der Waldsporthalle. Wir wären es ihnen schuldig eine starke und wehrhafte Demokratie zu beweisen. Stattdessen beweisen wir, dass wir nur zögerlich agieren und letztlich einknicken vor dem grassierenden Rechtspopulismus. Ja man kann es nicht verbieten,

aber man sollte es so schwer wie möglich machen. Aber das möchte man in Budenheim nicht. Bemerkenswert von daher die Begründung der Entscheidung: „Man fürchtet Mehrkosten und Schadensersatzansprüche sollte es zu einer Absage einer solchen Veranstaltung, etwa durch Demonstranten, kommen.“

Das ist eine Argumentation die sich gewaschen hat. Das Grundrecht auf Meinungs- und Versammlungsfreiheit, die Grundsäule unserer Demokratie, sollte besser ungenutzt bleiben um eine Verwaltungsvorschrift einer Gemeindeverwaltung nicht zu stören?

Alles wäre also gut, wenn die „linke Masse“ nicht stören würde. Und da ist es wohl egal ob sie demonstriert oder es wagt eine verwaltungstechnische Änderung zu beantragen. Es sind also nicht die Rechtspopulisten, die den Frieden und das Wohlergehen unserer Gesellschaft gefährden. Es sind diejenigen, die sich dem entgegenstellen und ihre Stimme erheben. Diese Botschaft der letzten Sitzung des Budenheimer Gemeinderates ist traurig und ein Armutszeugnis. Unsere Parole der SPD Budenheim lautet: Umdenken. Das Motto der CDU lautet: Ein STARKES Team FÜR Budenheim. Man hat sich durchgesetzt. Das ist jedoch kein Erfolg auf den Budenheim stolz sein kann, es ist einfach nur beschämend.

Kein Vogelzwitschern mehr

Unsere Leserin Antje Dietrich bezieht sich auf den Leserbrief von Gerti Kieser, der am 16. Mai in der Heimat-Zeitung erschienen ist.

Was Frau Kieser in ihrem Leserbrief beschreibt, können wir auch in unserem Garten in der Jahnstraße beobachten. Im letzten Sommer hatte ich nicht einen Mückenstich, obwohl wir bei der Hitze oft auf der Terrasse gesessen haben! Mir hat das gut gefallen – aber was sagen die Meisen, Amseln und Spatzen dazu? Nichts – denn sie sind überwiegend gar nicht mehr da. Verständlich, denn leckere Mücken finden sie hier nicht mehr!

Es ist bedrückend, dass das Vogelzwitschern immer weniger wird. Deshalb sollte jeder von uns bewusst die Natur unterstützen.

Wir versuchen das im Garten mit bescheidenen Mitteln: Totholzhäufen, Blumenwiese, nicht alles gleich abmähen, Brennnesseln stehen lassen (Schmetterlinge lieben sie), Insektenhotel. Leider zog dort noch niemand ein...

Wenn immer mehr Budenheimer Kies und Schotter in ihre Vorgärten kippen, statt hier etwas wachsen zu lassen, dann ist das auch ein trauriger Trend. Liebe Frau Kieser, gut, dass Sie das Problem ansprechen. Wir alle sollten das tun. Miteinander reden. Überlegen, wie wir Insekten und Vögel wieder anlocken können, damit es in unserem schönen Budenheim vielleicht doch mal wieder summt und brummt – und zwitschert!



Am Dienstgebäude „Untere Stefanstraße 65“ der Gemeindewerke Budenheim – AÖR konnte nunmehr die dritte E-Ladestation für Elektroautos in Betrieb genommen werden. An der Ladesäule können zwei Fahrzeuge parallel geladen werden. Vorstandsvorsitzender Jörg Gräf von den Gemeindewerken betont, dass die Verbreitung von Stromtankstellen ein wichtiger Baustein zur Förderung der Elektromobilität ist. Aktuell kann die Ladestation kostenlos genutzt werden. Die Errichtung der Station hat rund 6.500 Euro gekostet, so Gräf abschließend.

(Foto: Gemeindewerke Budenheim)

Spende und werde ein Teil von uns.

seenotretter.de

#teamseenotretter



Beratung zur Altersvorsorge und Geldanlage

Digitaler Beratungsweg ermöglicht flächendeckendes Angebot

(VZ RLP) – Die Verbraucherzentrale bietet ihre Beratung zur privaten Altersvorsorge und zur Geldanlage auch per Video-Chat an. So können sich Verbraucher von zuhause aus beraten lassen. „Die Verbraucherzentrale ergänzt mit diesem Beratungsweg das Angebot der persönlichen Beratung in den örtlichen Beratungsstellen“, so Ulrike von der Lühne, Vorstand der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. „Die Video-Chatberatung soll vor allem junge Leute und Menschen, die nicht mehr

sehr mobil sind, ansprechen.“ Angesichts des Angebotsdschungels ist es nicht einfach, eine optimale Vorsorgestrategie zu entwickeln und das richtige Produkt für die Geldanlage und die private Altersvorsorge zu finden. Die Fachberater der Verbraucherzentrale stellen in der Beratung die einzelnen Produkte zur Geldanlage und Altersvorsorge vor und erarbeiten mit den Ratsuchenden ein Gesamtkonzept. Gleichzeitig überprüfen sie bestehende Verträge.

„Viele Menschen fühlen sich mit finanziellen Themen wie privater Altersvorsorge oder Geldanlage überfordert. Daher ist die Beratung hierzu so wichtig. Umso besser ist es, dass die Verbraucherinnen und Verbraucher nun auch online die Möglichkeit zu dieser Beratung haben“, betont Verbraucherschutzministerin Anne Spiegel.

Die individuelle Beratung dauert rund zwei Stunden und kostet 160 Euro. Wer sich für eine unabhängige Beratung zur Geldanlage

oder Altersvorsorge interessiert, kann unter 06131/28480 oder online unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/online-termine-rlp einen Termin vereinbaren.

**AN QUALITÄT
ERINNERT MAN
SICH AUCH NOCH
LANGE, NACHDEM
DER PREIS
VERGESSEN IST.**

Kandidat*innen für den Gemeinderat

alle Informationen spd-budenheim.de



Winfried Klein
Listplatz 1



Hans-Jürgen Veit
Listplatz 2



Ute Laubscher
Listplatz 3



Peter Wersin
Listplatz 4



Gerd Benning
Listplatz 5



Kerstin Dotzer
Listplatz 6 (parteilos)



Adrian Poot-Habsritinger
Listplatz 7



Wolfgang Knödler
Listplatz 8



Tobias Veit
Listplatz 9 (parteilos)



Andreas Koch
Listplatz 10



Jutta Hill
Listplatz 11



Tobis Heinrich
Listplatz 12



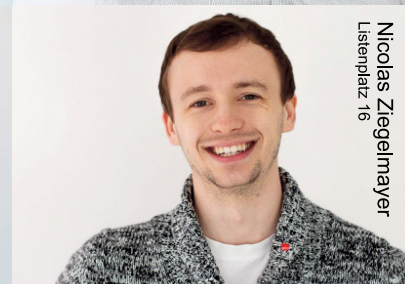
Elham Azadi
Listplatz 13 (parteilos)



Fabian Vollmar
Listplatz 14



Christel Liefke
Listplatz 15



Nicolas Ziegelmayr
Listplatz 16

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Erteilung einer Erlaubnis für die Einleitung von Niederschlagswasser von der Straße „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ in der Gemarkung Budenheim in den Untergrund

Die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz Mainz, hat mit Bescheid vom 14. Mai 2019 die Erlaubnis für die Einleitung von Niederschlagswasser im Bereich der geplanten Straßenbaumaßnahme „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ in der Gemarkung Budenheim in den Untergrund erteilt.

Der Erlaubnisbescheid liegt zusammen mit den dazu gehörigen Unterlagen in der Zeit vom

28. Mai 2019 bis 11. Juni 2019

während der allgemeinen Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, Zimmer 26, öffentlich aus.

Nach Ablauf dieser Frist gilt der Bescheid auch gegenüber den übrigen Betroffenen gemäß § 74 Absatz 4 VwVfG als zugestellt.

Budenheim, 20.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 27.05.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Kahoot-Quiz

Dienstag, 28.05.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Fifa-Turnier

Mittwoch, 29.05.19

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:

Donnerstag, 30.05.19

geschlossen Feiertag

Freitag, 31.05.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Stricken mit Gina

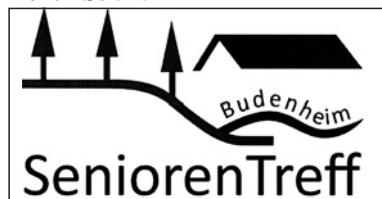
Budenheim 20.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister



Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 27.05.2019

09.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)

15.00 Uhr Riechen – Schmecken – Fühlen

17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 28.05.2019

15.00 Uhr Wer bin ich?

17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 29.05.2019

15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1 Euro)

16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 30.05.2019

– Seniorentreff geschlossen –

Freitag, 31.05.2019

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.00 Uhr Bingo

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)

– Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung: Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim, 20.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Europawahl und Kommunalwahl am 26. Mai 2019

Letzte Hinweise:

1. Die in der Budenheimer Heimat-Zeitung vom 09. Mai 2019 veröffentlichte Wahlbekanntmachung wird zur besonderen Beachtung empfohlen.
2. Die Wahlen beginnen um 8.00 Uhr und enden um 18.00 Uhr.
3. Ein Barrierefreier Zugang zu allen Wahlräumen ist über den Eingang Wiesenstraße möglich.
4. Alle Wahlräume der Gemeinde Budenheim befinden sich im Schulgebäude, Familienklassen, Mühlstr. 28.
5. Die Wahlbenachrichtigung und Bundespersonalausweis oder Reisepass bzw. Passersatz sind zur Wahl mitzubringen.
6. Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen können bis Freitag, den 24. Mai 2019, 18.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Rathaus, Zimmer 4, beantragt werden. Die Anträge hierzu müssen vom Wahlberechtigten selbst unterschrieben sein.
7. Im Falle nachweislicher plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag für Wahlschein mit Briefwahlunterlagen noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.
8. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können.
9. Öffnungszeiten des Wahlbüros der Gemeinde Budenheim:
 – Am 24. Mai 2019 (Freitag) bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, Telefon: 06139/299121.
 – Am 25. Mai 2019 (Samstag) von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, Telefon: 06139/299121.
 – Am 26. Mai 2019 (Wahltag) ab 08.00 Uhr in der Grund- und Realschule plus, Mühlstraße 28, Erdgeschoß, Familienklasse, Telefon: 06139/2937022.

Budenheim, den 16.05.2019
 Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister
 und Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung

Bekanntmachung des Wahlleiters Wahl zum Gemeinderat am 26. Mai 2019

Sitzung des Wahlausschusses

Am Mittwoch, den 29. Mai 2019, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Berliner Straße 3, eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Budenheim statt.

Tagesordnung:

1. Prüfung der Wahl Niederschriften
2. Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl und
3. Verteilung der Sitze

Es wird darauf hingewiesen, dass zu dieser Sitzung jedermann Zutritt hat.
 Budenheim, den 16.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister
 und Gemeindevahlleiter

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

28.05. Serres, Jutta 75 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

23.05. Eheleute
 Margarete und Johannes
 Hilken

23.05. Eheleute
 Erika und Dietrich Piel

Bekanntmachung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung; Einschränkung am Montag, 27. Mai 2019

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und der Gemeindewerke sind am Montag, dem 27.05.2019, bis auf wenige Ausnahmen mit der Abwicklung der Kommunalwahlen vom 26.05.2019 beschäftigt und nicht im Rathaus, Berliner Straße 3, bzw. im Dienstgebäude der Gemeindewerke, Untere Stefanstraße 65, anwesend.

Das Rathaus der Gemeindeverwaltung Budenheim ist am 27.05.2019 geschlossen.

Die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung (Tel.: 06139/299-0) ist besetzt.

Für die Gemeindewerke Budenheim wird nur ein Notdienst eingerichtet. Es ist wird gebeten, die Gemeindewerke am Montag nur in dringenden und unaufschiebbaren Fällen aufzusuchen.

Ab Dienstag, 28.05.2019, stehen wir Ihnen wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Budenheim, den 16.05.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister

Anzeigen in der Heimat-Zeitung
 sind Werbung in alle Haushalte

Sport



FV Budenheim erledigt seine Hausaufgabe Gegen die TSVgg Stackeden-Elsheim II mit klarem 5:0 Sieg

Budenheim. – Bei bestem Fußballwetter musste der FVB am vergangenen Sonntag seine Hausaufgaben erledigen, um die Tabellenspitze gegen die Verfolger zu behaupten. Der FVB war im Heimspiel der klare Favorit, der in den letzten drei Aufeinandertreffen drei Siege einfuhr ohne ein einziges Gegentor (3:0 5:0, 9:0) zu bekommen. Nun musste der vierte Erfolg gegen die Reserve der TSVgg Stackeden-Elsheim her.

Von Beginn an zeigte der Hausherr wer der Anwärter auf den Aufstieg in die A-Klasse ist. Nach einigen Torchancen, die am Außenetz des Gegners landeten, war es Nick Murana der in Minute 11, nach einer Vorlage von Philipp Völckers den Führungstreffer erzielte. Budenheim stürmte weiter auf das gegnerische Tor und scheiterte im Abschluss am guten Torhüter von Stackeden-Elsheim. Erst kurz vor der Pause war es David Höndorf, der nach Vorlage von Manuel Wein, den Spielstand auf 2:0 ausbaute.

Das Spiel startete ohne Veränderung in der Aufstellung in Runde 2. Budenheim war die schnellere und zweikampfstärkere Mannschaft und ließ Stackeden nicht viele Chancen zu ihrem Spiel zu kommen. Durch eine Schwäche des Torhüters, als dieser den Ball bei einem Schuss aufs Tor nicht richtig zu greifen bekam, konnte dieser durch das Nachsetzen von Nick Murana ausgespielt und

schließlich zum 3:0 (54. Minute) ins Tor eingeschoben werden. Mit dieser klaren Führung wollte Budenheim sich nicht zufrieden geben. David Höndorf war es schließlich, der in Minute 62 und 66 die Tore zum 4:0 und 5:0 erzielte und somit seinen Hattrick perfekt machte. Die Zuschauer hätten gerne noch mehr Tore gesehen, aber mit diesem Spielstand beendete der Schiedsrichter schließlich die Partie.

Der direkte Verfolger Gau-Algesheim gewann sein Spiel gegen den Tabellendritten und ist nun punktgleich mit Budenheim. Sollten Budenheim und Gau-Algesheim ihre Spiele am kommenden Wochenende beide gewinnen oder Unentschieden spielen, so wird es zwischen beiden ein Entscheidungsspiel um den direkten Aufstieg in die A-Klasse geben. Auf den Verlierer wartet dann im

Nachgang das Relegationsspiel und somit die zweite Chance in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen.

Vorschau: Im letzten Spiel trifft Budenheim am Sonntag, 26. Mai, um 15 Uhr auf der Bezirkssportanlage in Bretzenheim auf Bosnjak Mainz. Dieses Spiel wurde in der Vorrunde knapp mit 2:3 verloren. Dies darf an diesem Wochenende nicht geschehen und es ist der volle Einsatz von allen Spielern gefordert, will man sich die Option für den direkten Aufstieg erhalten. Über tatkräftige Unterstützung würde sich die Mannschaft auf jedem Fall freuen.

Zum Spielerkader gehörten: T. Hoffmann, N. Dörr, V. Weiß, M. Vanhoefen, N. Murana (2), M. Wein, P. Völckers, D. Höndorf (3), M. Hoffmann, T. Schimmer, R. Mendes, J. Brunn, C. Simon, A. Ali Abdi, J. Gomes.



(Foto: FV Budenheim)

Shbita (2), Theo Lachner (1), Roko Bilonic (4), Vincent Engel, Philipp Staudenmayer und Tom Kidane.

F1 1. Kreisklasse Mainz
FV Budenheim – BFV Hassia Bingen 6:0 (4:0)

FV Budenheim – FC Fortuna Mombach 2:6 (2:1)

Am vergangenen Wochenende musste die F1 direkt zweimal zu Hause ran. Im Spiel am Samstag wollten die Jungs nach der Niederlage am letzten Spieltag wieder einen Sieg einfahren. Und so motiviert ging man auch in die Partie gegen Hassia Bingen. Vom Anstoß an hatte man alles im Griff und konnte so auch früh mit zwei Toren in Führung gehen. Doch anstatt es nach der Führung etwas langsamer angehen zu wollen, spielten die Jungs weiter munter nach vorne, was zu einer 4:0 Halbzeitführung führte. Nach der Halbzeit stand man weiter sicher in der Defensive und konnte den ein oder anderen Angriff noch erfolgreich zu Ende spielen. So war der Endstand von 6:0 mehr als verdient.

Am nächsten Morgen wartete dann der Gegner aus Mainz-Mombach. Budenheim kam mit einer stark veränderten Aufstellung nur schwer ins Spiel. Doch als Mombach dann mit 1:0 in Führung ging, lief es besser. Durch einen langen Ball von Torwart und Kapitän Mike Hees konnte Aleksander Nikolov den Ausgleich erzielen. Mit dem Pausenpfiff konnten die Jungs sogar durch Fardin Alimoradi in Führung gehen. Nach dem Seitenwechsel war aber erneut Mombach die Mannschaft, die besser ins Spiel kam. Deswegen fiel dann nicht nur das Tor zum Ausgleich, sondern noch vier weitere Tore, die den Endstand von 2:6 sehr hoch aussehen lassen.

Für Budenheim spielten: Mike Hees (Tor), Henri Gransee, Gabriel Tzieply, Fardin Alimoradi (1), Aleksander Nikolov (1), Oliver Kaus, Elias Kiene (2), Leonhard Pries, Vincent Schläfer, Julius Rochow, Milian Vonderschmitt, Phanel Walker (3), Adem Kaoutar, Jarano Dittert, Lars Detlefsen, Joshua Lied und Vanessa Sagadin.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

E2-Jugend 2. Kreisklasse FV Budenheim – SVW Mainz 7:2 (5:2)

Das letzte Heimspiel dieser Saison stand vergangenen Samstag an. Man hatte einige Ausfälle zu beklagen. So musste z.B. Mateo Dragun zum ersten Mal das Tor hüten. Und er machte seine Sache sehr gut. Genauso wie das komplette Team eine geschlossene

sehr starke Mannschaftsleistung abgeliefert hatte. Nach 27 Sekunden schoss Jasin Shbita nach tollem Alleingang schon das 1:0. Gerade einmal 60 Sekunden später erhöhte Roko Bilonic auf 2:0. Noch ganz im Jubeltaumel nach den zwei schnellen Treffern ging es ratzfat. Der SVW Mainz glich auch in nur zwei Minuten zum 2:2 aus. Aber direkt mit dem Anstoß gelang ein Alleingang von Theo Lachner, der die Führung wiederherstellte. Wiederum war es Roko mit zwei Toren, der den 5:2 Pausenstand markierte. In Hälfte zwei glänzten die Budenheimer mit tol-

lem Passspiel. Doppelpässe sowie Steilpässe in die Spitze genau auf den Mann wechselten das Geschehen. In Minute 40 erzielte Roko sein viertes Tor an diesem Tag. Mit dem Schlusspfiff netzte Jasin Shbita noch zum hochverdienten 7:2 Heimsieg ein. Ein tolles Spiel, indem die Zuschauer mit teilweise hochklassigem Fußball verwöhnt wurden. In zwei Wochen geht es zum letzten Ligaspiel nach Finthen. Auch hier sind drei Punkte fest eingeplant.

Für Budenheim spielten: Mateo Dragun (Tor), Dzhaner Tahirov, Wasim Amairi, Lennart Wolf, Jasin

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Fünfter Bundesliga-Einzug in sechs Jahren winkt

A-Jugend der Sportfreunde Budenheim reist selbstbewusst nach Friesenheim

Budenheim. – Für ein weiteres Jahr Jugendbundesliga Handball (JBLH) qualifizieren will sich am Samstag die weibliche A-Jugend der DJK SF Budenheim – bereits zum fünften Mal in den vergangenen sechs Jahren. Nach dem bereits gewonnenen Rheinland-Pfalz-Saar-Entscheid tritt das Team von Trainerin Agnes von Römer in der zweiten Runde in Friesenheim gegen drei Mitbewerber aus dem Rheinland-Pfalz-Saar-Gebiet und Hessen an.

Die zweite Qualifikationsrunde in Friesenheim ist für die Sportfreundinnen ein Kräftemessen mit zwei Unbekannten: Die wJSG Bad Soden hat jahrgangsbedingt einen erheblichen Umbruch hinter sich, und auch der HSG Rodgau/Nieder-Roden ist die Formation aus Budenheim noch nicht oft begegnet. Zudem ist es nicht gerade von

Vorteil, dass der dritte Gegner in der Qualifikation, die TSG Friesenheim, Heimvorteil hat und sich in der Vorqualifikation bereits einen Eindruck von der Budenheimer Spielweise verschaffen konnten.

Dennoch fahren die A-Mädels aus Budenheim motiviert und nach dem souveränen Auftritt in der Vorqualifikation selbstbewusst nach Friesenheim. Sollten sie auch die zweite Qualifikationsrunde auf einem der ersten beiden Plätze abschließen, wäre ein Startplatz im 24er-Feld der kommenden Jugendbundesligasaison sicher. Im Unterschied zur Vorrunde können die Sportfreundinnen auf Leonie Bollenbach und Mara Schweisfurth zurückgreifen und treten ansonsten unverändert an.

Der Kader: Melissa Kirchner, Fabiana Wieser im Tor; Julie Jacobs,



Die erste Qualirunde haben die Sportfreundinnen Anfang Mai souverän gemeistert. Am Samstag wollen sie den Bundesligaeinzug perfekt machen. (Archivfoto: Sportfreunde Budenheim)

Ariane Hilbig, Annika Puhl, Leonie Bollenbach, Selina Schunck, Luisa Strubel, Mara Schweisfurth, Lizanne Traulsen, Michelle Wotzka,

Maleen Elsner, Milena Joerg, Jette Voigt, Franziska Stein, Ronja Kuhn und Finnja Wolff.

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag bis 12 Uhr unter Telefon: 06722/9966-0



Drei Spiele, drei klare Siege: Die männliche A-Jugend der Sportfreunde Budenheim musste am vergangenen Samstag unter ihrem neuen Trainer Florian Crasnaru nicht wirklich an ihre Grenzen gehen, um sich als souveräner Sieger der Rheinhessegruppe ein weiteres Jahr für die Oberliga Rheinland-Pfalz/ Saarland (RPS) zu qualifizieren. Hier lässt der starke Neuzugang Luis Herfurth dem Bretzenheimer Torwart keine Chance. Auch der TV Nieder-Olm und die SG Bretzenheim haben sich als Gruppenzweiter und -dritter direkt für die Oberliga qualifiziert. Die HSG Worms muss dagegen nachsitzen, hat aber in der landesweiten zweiten Qualifikationsrunde die Chance, als viertes Rheinhesse-Team noch ein Oberligaticket nachzulösen. (Foto: DJK Sportfreunde)



Die SPD Budenheim ist der Meinung, da geht noch was in der Binger Straße. Man widerspreche deshalb ausdrücklich dem Landesbetrieb Mobilität und der Polizei, die mit der Situation in der Binger Straße offenbar zufrieden seien. Aber der Durchgangsverkehr habe stark zugenommen und es werde oft hemmungslos durch den Ort gerast. Rote Ampeln würden ignoriert und wo es eng wird, suchten Autofahrer den Weg über den Bürgersteig. Dies alles wolle die SPD nicht einfach so hinnehmen, auch wenn die Binger Straße im Gegensatz zu den übrigen Straßen im Ort eine Landesstraße ist und der LBM das Sagen habe. Schließlich gebe es in anderen Orten, wie zum Beispiel in Heidesheim, auch Landesstraßen, in denen man gezwungen werde langsam zu fahren. Die SPD Budenheim fordert deshalb eine Verschränkung an den Ortseinfahrten, ein Tempolimit und einen fest installierten Blitzer. Außerdem sei man der Meinung, dass die Bürgersteige immer noch der Gemeinde gehören. Man könne sich vorstellen, überall in der Binger Straße Poller und Pfosten zu installieren, die Parkplätze natürlich ausgenommen. Auch die Gemeinde Harxheim sei aktiv gewesen. Dort seien starre Kunststoffbarrieren auf den Bürgersteigen befestigt worden. Die SPD erinnert daran, dass es ihr schon einmal gelungen sei, nach harten Verhandlungen und Verkehrszählungen den LBM davon zu überzeugen, zwei neue Ampeln zu errichten. (Foto: SPD Budenheim)

Einladung

Die DJK Sportfreunde Budenheim laden zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 7. Juni 2019 um 19:30 Uhr in die Geschäftsstelle an der Waldsporthalle Budenheim ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Ehrungen
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Kassenbericht
7. Prüfungsbericht der Revisoren
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines Wahlleiters sowie zweier Wahlhelfer
10. Wahl des Vorstandes
11. Wahl der Revisoren
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sollen bis zum 31. Mai 2019 an den 1. Vorsitzenden, Herrn Norbert Spitz, Jahnstraße 62, 55257 Budenheim eingereicht werden.

Budenheim, im Mai 2019

Geschäftsführender Vorstand

Norbert Spitz

1. Vorsitzender

FDP-BUDENHEIM.DE

Freie Demokraten FDP



Wolfgang Höptner
Ein Herz für Budenheim
Liste 4

A - Z
Entrümpelungen
Umzüge
Endreinigung
Renovierungen
Tel.: 0160/7075866

Keyboard zu verkaufen

2 Basisboxen, 3 Mikrofone
und viel Literatur.

Telefon 06139/8268

Alkohol- Probleme?

*Tun Sie den
ersten Schritt!
Hilfe finden Sie
in einer Selbst-
hilfegruppe in
Ihrer Nähe!*

Weitere Informationen von:
Hilfe zur Selbsthilfe SuS
gemeinnützige Stiftung
Pf. 10 29 03, 69019 Heidelberg

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region
Rheingau
Echo-Leserreisen

1. Klasse-Sonderzugreisen mit dem nostalgischen AKE-RHEINGOLD vom 08.09. – 15.09.2019 ab Koblenz Hbf und Mainz Hbf



Friedrichshafen am Bodensee

Leistungen

- ✓ 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im 4****Hotel City Krone
- ✓ Stadtführung in Friedrichshafen und Meersburg
- ✓ Tagesausflug zur Insel Mainau inkl. Inselführung
- ✓ Ausflug nach Lindau und Bregenz inkl. Führung in Lindau
- ✓ Schiffsfahrt und Seilbahnfahrt auf den Pfänder
- ✓ Ausflug nach Konstanz inkl. Katamaran-Fahrt und Stadtführung
- ✓ Besichtigung der Wallfahrtskirche Birnau
- ✓ Besuch eines traditionellen Weinguts inkl. Führung und 3er-Weinprobe

Reisepreise pro Person

DZ 1.399,- € | EZ 1.649,- €



Zell am See

Leistungen

- ✓ 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im ausgewählten 4****Romantikhotel Zell am See, 4****Hotel Stadt Wien oder 4****Superior Hotel Tirolerhof Zell am See
- ✓ Zell am See-Kaprun Sommerkarte
- ✓ Stadtführung in Zell am See
- ✓ Tagesausflug in den Nationalpark Hohe Tauern und zum Großglockner
- ✓ Ausflug mit Schmalspurbahn und Reisebus zu den Krimmler Wasserfällen mit Besichtigung
- ✓ Panorama-Schiffsfahrt auf dem Zeller See
- ✓ Tagesausflug zu den Kapruner Hochgebirgsstaueisen mit Fahrt im Schrägaufzug

Reisepreise pro Person

DZ ab 1.249,- € | EZ ab 1.399,- €



Kitzbühel

Leistungen

- ✓ 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im ausgewählten 4****Sport- & Beautyhotel Schweizerhof oder 4****Superior Hotel Kaiserhof Kitzbühel
- ✓ Stadtführung in Kitzbühel
- ✓ Tirol-Rundfahrt inkl. Besichtigung der Krimmler Wasserfälle und Rattenberg
- ✓ Fahrt mit der Achenseebahn
- ✓ Schiffsfahrt auf dem Achensee
- ✓ Fahrt mit der Kitzbüheler Hornbahn zum Kitzbüheler Horn

Reisepreise pro Person

DZ ab 1.249,- € | EZ ab 1.399,- €

Fakultativ buchbar: Ausflug Kufstein
inkl. Besichtigung Festung Kufstein

49,- € p.P.

Leistungen auf allen Reisen inklusive:

An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD mit Aussichts- und/oder Clubwagen und Speisewagen · Sitzplatzreservierung · Bus- und Gepäcktransfer vor Ort · Persönliche AKE-Reiseleitung

Beratung,
Buchung:

Tel.: 06591 – 949 987 00 · www.ake-eisenbahntouristik.de

AKE-Eisenbahntouristik · Inhaber Jörg Petry · Kasseler Weg 16 · 54568 Gerolstein · info@ake-eisenbahntouristik.de

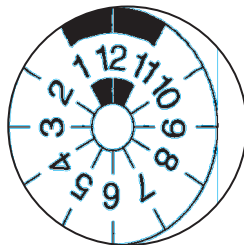


Bildnachweis: pure-life-pictures · Fotolia,
medialounge, Faistauer Photography,
Yannik Kruse-Jade Weser Fotografie



Wir suchen ab sofort erfahrene Mitarbeiter im Kundenservice

(ausschließlich E-Mail Kommunikation)
auf 450,- €-Basis,
halbtags oder Vollzeit in 55257 Budenheim
om@smm.de
Telefon 06139/916127



Nächster Prüftermin: 29.05.2019

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Korrektur!

In der letzten Ausgabe ist leider eine falsche Anzeige erschienen!



Carneval-Club Budenheim 1925 e.V. "Die Rheischnooke"

Jahreshauptversammlung

Zur satzungsmäßigen Mitgliederversammlung am
Mittwoch, den 12.06.2019, um 20.00 Uhr im kleinen Saal
des Bürgerhauses in 55257 Budenheim, möchte der
Carneval-Club Budenheim 1925 e. V. „Die Rheischnooke“
seine Mitglieder recht herzlich einladen.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Geschäftsbericht des Präsidiums
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Präsidiums
6. Wahl des Präsidiums
7. Wahl zweier Revisoren
8. Anträge
9. Mitteilungen

Anträge müssen bis spätestens sieben Tage vor
der Versammlung beim geschäftsführenden
Präsidium (Vorstand) eingegangen sein.

U&V
Immobilien



Für vorgemerzte Kunden
suchen wir dringend
Ein-, Zweifamilienhäuser
und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich
und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim

Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17

www.uv-immobilien.de

A-Z: Meister - Entrümpelungen,
Rollläden, Markisen, Körnerling-
Fenster, Türen, Velux-Dach-
fenster, Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden,
Renovierungen, Reparaturen
alle Gewerke, Pool-Bau
Tel. 0171/3311150

Alter Ortskern Budenheim

DG, 2. Etage, 2 Z, 1 DB
mit Bw, EBK, Abstellr.,
ca. 60 m², 14 m² Balkon,
EEF 55, Bj. 2014, ab 1.8.19,
720,- €, NK z. Zt. 70,- €
Telefon 0173/6579008

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

ZU GUTER LETZT

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
www.holzwerkstaette-koenig.de

Wenn...

Reparaturen
fällig sind,

dann...

sollten Sie uns
jetzt anrufen.

06139-8338

**Axel & Markus
König
und ihr Team**



Wir machen das

- | | |
|--|--|
|  Inspektion
Inspektion aus Meisterhand für:
PKW, Van, SUV, Transporter und
Wohnmobile |  Reifen, Räder & Felgen
Qualitätsreifen, Komplettäder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage,
Räderwechsel etc. |
|  Reparatur
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich. |  Bremsen-Service
Wir sorgen für Sicherheit:
Bremsen-Check, Bremsenteile in
Erstausrüsterqualität etc. |
|  Service
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Fahrzeugarantie, Ersatzfahrzeug,
Hol- und Bringdienst etc. |  Öl-Service
Für Ihren Motor nur das Beste:
Leistungsstarke Öle namhafter
Hersteller |
|  Fahrzeugdiagnose
Auslesen von Fehlerspeicher und
strukturierte Fehlersuche |  Klima-Service
Regelmäßig in Anspruch nehmen:
Klimaanlagen-Check, -Desinfektion
und -Wartung |
|  Batterie-Service
Durch den Ersatz von Bosch-
Batterien, bieten wir eine optimale
Startkraft für jedes Fahrzeug. |  Autoglas
Im Falle eines Glasschadens bieten
wir Ihnen beides:
Scheibenreparatur und -tausch |

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜV Rheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



jacobi
holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 430 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail zerger@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de